

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

N^o 105.

Montag den 14. April.

1856.

Bekanntmachung.

In Gemäßheit der Stipendiaten-Ordnung vom 1. September 1853 wird denjenigen, mit einem Maturitätszeugnisse versehenen, Herren Studirenden, welche um ein von der Collatur des Königlich hohen Ministeriums des Cultus und öffentlichen Unterrichts abhängiges Stipendium nachsuchen wollen, hiermit bekannt gemacht, daß sie ihre diesfälligen Besuche, welchen die §. 2 obgedachter Stipendiaten-Ordnung sub a. bis f. specificirten Unterlagen beizufügen sind, vom **ierzehnten April bis zum Zehnten Mai 1856**

bei dem Famulus der Epchorie (Universitäts-Quaestor Krause auf der Expedition des Universitäts-Gerichts) einzureichen haben.

Später eingehende Besuche können nicht angenommen und beachtet werden.

Die Namen derjenigen Herren Studirenden, welche bereits in früheren Semestern um Verleihung eines dergleichen Stipendii nachgesucht haben, aber noch nicht berücksichtigt worden, werden in dem Verzeichnisse der Bewerber fortgeführt und ist aus diesem Grunde ein wiederholtes Anhalten nicht erforderlich.

Uebrigens wird auf die an dem innern und äußern schwarzen Brete und in dem Convicte befindlichen Anschläge verwiesen.

Leipzig, den 14. April 1856.

Die Epchoren der Könighchen Stipendiaten das.

Herr Vice-Criminalrichter Hoffmann hat sich emeritiren lassen; an dessen Stelle ist Herr Criminalgerichts-Assessor Herrmann erwählt worden, und wird dem Vernehmen nach dessen Stelle wegen des nahe bevorstehenden Uebergangs des Gerichts an den Staat bis auf Weiteres unbesetzt bleiben. **

Tageskalender.

Stadttheater. Zum größten Male:
Undine, oder eine verlorene Seele.
Romantisch-phantastisches Märchen mit Gesang und Tanz in 4 Aufzügen nebst einem Vorspiel (9 Abtheilungen) von Wolf-beim. Musik von E. Stegmann.

Im 2. Act:
Pas de Deux, ausgeführt von den Damen Rudolph und Geuge.
Wisch-Wolka, lomischer Tanz, ausgeführt von 4 Paar Tänzern, sammt dem ganzen Personal.

Im 4. Act:
Dance funebre, Trauertanz, ausgeführt von den Damen Rudolph und Geuge und dem Corps de Ballet.

Sämmtliche Tänze und Gruppierungen sind von Herrn Balletmeister Martin arrangirt.

Heute Montag den 14. April

CONCERT

von

Julius Stockhausen
im Saale des Gewandhauses zu Leipzig.

Erster Theil.

Arie von J. S. Bach aus der Cantate: „Du Hirte Israel“, vorgetragen vom Concertgeber.

Elegie für die Violine von Ernst, vorgetragen von Herrn Concertmeister Drayschock.

Recitativ und Arie aus der Oper: „Le petit chaperon rouge“ von Boieldieu, vorgetragen vom Concertgeber.

Hommage à Händel. Concertante für 2 Pianoforte von J. Moscheles, vorgetragen von Fräulein P. Eichberg und Fräulein Jenny Hering.

Zweiter Theil.

Melodies italiennes.

- „Tre giorni son che Nina“ von Pergolesi.
- „Il nom di mia madre“ von Gordigiani, vorgetragen vom Concertgeber.

Bolera für die Violine von Ernst, vorgetragen von Herrn Concertmeister Drayschock.

Lieder. a) Altdeutsches Frühlingslied. Mendelssohns letzte Composition.

b) Frühlingsglaube von Schubert.

c) Frühlingslied von Mendelssohn, vorgetragen vom Concertgeber.

Billets à 30 Ngr. sind nur in der Musikalienhandlung des Herrn Fr. Kistner zu haben. An der Casse kostet das Billet 1 Thlr.

Einlass halb 7 Uhr. Anfang 7 Uhr.

Abfahrt und Ankunft der Dampfwagen in Leipzig.

- Nach Berlin u. und von dort hierher, A. über Cöthen: Abf. 1) Morgs. 5 U.; 2) Nachm. 3 U. 15 M.; 3) Abds. 6 U. (mit Nachtlager in Wittenberg). — Anf. a) Nachm. 12 U. 15 M. (vom Nachtlager in Wittenberg); b) Nachm. 2 U. 20 M.; c) Nachts 12 U. (Magdeb. Bahnhof). B. über Adersau: Abf. 1) Morgs. 5 U.; 2) Morgs. 6 U. (Güter- u. Personen.); 3) Nachm. 2 U. 45 M. — Anf. a) Nachm. 1 U. 30 M.; b) Abds. 9 U. (Güter- u. Personen.); c) Abds. 9 U. 15 M. [Dresdner Bahnhof].
- Nach Dresden, ingl. nach Chemnitz u. und von dort hierher: Abf. 1) Morgs. 6 U. (mit Nachtlager in Prag); 2) Morgs. 8 U. 45 M. Courierzug, (mit Nachtlager in Görlitz); 3) Nachm. 2 U. 45 M.; 4) Abds. 5 U. 30 M.; 5) Nachts 10 U. 15 M., Schnellz. — Anf. a) Morgs. 6 U. 45 M.; b) Vorm. 10 U.; c) Nachm. 1 U. 30 M.; d) Abds. 5 U. 45 M.; e) Abds. 9 U. 15 M. [Dresdner Bahnhof].
- Nach Frankfurt a. M. und von dort hierher, A. über Dürrenberg: Abf. 1) Morgs. 7 U. 50 M.; 2) Nachm. 1 U. 25 M. (mit 11 St. Uebernachten in Guntershausen); 3) Nachts 10 U. 45 M., Schnellz.; außerdem auch noch bis Gerungen: Morgs. 4 U. 50 M.; ingl., jedoch nur bis Erfurt: Morgs. 7 U. 5 M. — Anf. a) Morgs. 5 U. 40 M., Schnellz.; b) Nachm. 1 U.; c) Nachm. 4 U. 20 M.; d) Abds. 9 U.; hierüber auch noch, jedoch nur von Erfurt aus: Morgs. 7 U. 50 M. [Thüringer Bahnh.]. B. über Hof: Abf. 1) Morgs. 6 U.; 2) Morgs. 7 U. 15 M., (Zug); 3) Nachm. 3 U. 15 M. (mit 6 1/2 St. Uebernachten in Hof und 12 St. Verweilen in Bamberg). — Anf. a) Abds. 8 U. 5 M.; b) Nachts 11 U. 30 M. [Bayer. Bahnhof].

- IV. Nach **Magd.** u. von dort her: a) 5 f. 1) Mrgs. 6 U.; 2) Mrgs. 7 U. 15 M.; 3) Nachm. 1 U.; 4) Nachm. 1 U.; 5) Abds. 1 U. 30 M. — a) 1) Mrgs. 6 U.; b) Nachm. 1 U.; c) Nachm. 1 U. 45 M. (nur aus Wollau und Verdau); d) Abds. 1 U. 30 M.; e) Nachm. 1 U. 30 M. (Bayer. Bahnhof).
- V. Nach **Magdeburg** u. von dort her: a) 5 f. 1) Mrgs. 7 U., Schnellz.; 2) Mrgs. 7 U. 30 M.; 3) Mitt. 12 U. 4) Abds. 6 U.; 5) Abds. 6 U. 30 M. (mit Nachtlager in Götthen); 6) Nachts 10 U. — a) 1) Mrgs. 7 U. 30 M. (aus Götthen); b) Mrgs. 8 U. 35 M.; c) Nachm. 12 U. 15 M.; d) Nachm. 2 U. 20 M.; e) Abds. 9 U. 45 M. [Magdeb. Bahnhof].

Sächs.-Böhm. Dampfschiffahrt. Täglich früh 8 Uhr und Mittag 12 Uhr von Riesa nach Meissen und Dresden, zum Anschluss an die von Chemnitz und von Leipzig ankommenden Eisenbahnzüge, und täglich früh 7 1/2 Uhr und Nachm. 2 1/2 Uhr von Dresden nach Meissen und Riesa zum Anschluss an die Bzge nach Leipzig und Chemnitz.

Deutsche Bibliotheken:
 Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.
 Stadtbibliothek 2—4 Uhr.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 8—8 Uhr.
Landes-Lotterie. Morgen, Dienstag, von früh 7 Uhr an, (siebente Ziehung in 5ter Classe des 49ten Spieles, 1800 Stück Nummern und ebensoviel Gewinn-Billets umfassend. Markt Nr. 1, Etage 2.

C. Dornitz, Leihantalt für Musik und Musikalienhandlung (auch antiquarischer Ein- und Verkauf von Musikalien), Gewandgäßchen 4.
C. A. Klems Musikalien-, Instrum.- und Saitenhandl., Leihantalt für Musik (Musikalien u. Pianos) u. Musikalon, Neumarkt, hohe Ecke.

Das Atelier für Photographie und Panchyrie von C. Schaufus ist im Garten des Hôtel de Prusse.

Lithographische Anstalt von Adolph Werl, nahe der kath. Kirche, Weiskraße im Café Braun, 1 Treppe.

Photographisches Atelier des Portraitmalers F. W. Reichenbach, Querstraße Nr. 20 im Hofe links 1 Treppe.

Holz-Galanterie-Waaren-Lager, ca. 200 Artikel geschmackvollster Zimmerzierden, befindet sich während der Messe Lindenstraße Nr. 1 bei Rob. Hoffmann.

Original-Deigemälde, geübt und billig, sind zu haben **Enders**.

J. Reichels Bandagen-Magazin, Markt, Königshaus 17, Bruchbandagen u. Apparate jeder Art für Gebrechen des menschl. Körpers.

Optische Hülfsmittel und Lurusartikel in guter Auswahl empfiehlt **L. Leichmann**, Optiker, Ecke des Barsuchpförtchens Nr. 24.

Druckerei, Seiden-, Wollen- und Baumwollen-Färberei von Franz Lohkardt, Gerberstraße Nr. 22.

M. Spindlers Druck-, Färberei und Waschanstalt, Universitätsstraße Nr. 23.

Neubles-Magazin in der Centralhalle empfiehlt die größte Auswahl hier gefertigter Neubles, Goldrahmen u. a. Spiegel, so wie Matrasen und Bett-Einsätze.

Neubles neuester Façon im Neubles-Magazin Raundröschens Nr. 5 von J. A. Truthe.

Bandagen-Magazin von A. Schädel, Reichstraße Nr. 14, empfiehlt Bandagen und Apparate jeder Art zu billigen Preisen.

M. Müller, Sporermeister, Klosterberg 5, empfiehlt seine Sporen, Sandaren, Steigbügel, Trensen, Galoschfedern u. s. w., nur selbstgefertigte Arbeit.

Fabrik von Thürgriffen aus Büffelhorn von Hermann Gahn, Dresdner Straße Nr. 6.

Antiquitäten aller Art, so wie auch Deigemälde kaufen und verkaufen **Schiesche & Röder**, Barsuchmühle.

Pappfabrik von C. F. Weber, Nonnenmühle, empfiehlt zugleich verschiedene Sorten Maculatur und Dach- oder Steinpappen, und kauft alle Sorten Hatern und Papierspähne.

Das Schuh- u. Stiefellager von C. A. Straus befindet sich während der Messe Gainsstraße Nr. 22, 3. Etage.

C. Meyer, Sporermeister, früher Hölzel, Preußergäßchen Nr. 9, empfiehlt selbstgefertigte Sporer-Arbeit und Galoschen-Federn.

Pyrogastrikon-Wein-Aquavit, allein echt aus der Fabrik des einzigen Erfinders **Carl Kunze**, Destillateur, Sporerergäßchen Nr. 8.

C. Begandt, Zahnarzt, wohnt Dresdner Straße 62, nächst der Post-Sprechst. tägl. von 8—11 und von 2—5 Uhr. (Künstl. Zähne u.)

Elegante Equipagen zu Trauungen, Kindtaufen u. empfiehlt hierdurch ergebenst **L. Heilmann** im großen Reiter, Petersstraße.

Bekanntmachung.

Am 4. d. Mts. ist aus einer in der Mittelstraße hier selbst gelegenen Privatwohnung ein Stück weiße Leinwand, 60 Ellen enthaltend, entwendet worden.

Wir bitten um Abhaltung jedes Unstimmigen, welches zur Entdeckung des Diebes oder zur Wiedererlangung des Leinwand führen kann. Leipzig, den 12. April 1856.
 Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
 Stengel, Pol.-Dir.
 Jund, Act.

Bekanntmachung.

Zu Anfang des Monats Februar dieses Jahres sind von einem unbekanntem jungen Manne in einer hiesiger Restauration ein Rock, ein Paar Beinkleider, eine Weste, ein Hemd, ein Schlips und ein Vorhemdchen zur Aufbewahrung übergeben, bis jetzt aber noch nicht abgeholt worden.

Wir fordern den Eigenthümer dieser, an uns abgelieferten Gegenstände hiermit auf, sich binnen sechs Wochen, vom Tage der Insertion gegenwärtiger Bekanntmachung an gerechnet, bei uns zu melden, widrigenfalls wir den Rechten gemäß über die Effecten verfügen werden. Leipzig, den 12. April 1856.
 Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
 Stengel, Pol.-Dir.
 Jund, Act.

Bekanntmachung.

Am 8. d. Mts. ist auf dem Brühle alhier eine rothlederne Brieftasche, worin sich ein von der hiesigen Bank am 7. Februar ds. Js. sub Nr. 24613 ausgestellter, auf die Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Actie Nr. 45023 und die Thüringer Eisenbahn-Actie Nr. 58003 lautender Pfandschein,

und der am 1. ds. Mts. fällige Coupon der eben gedachten Thüringer Eisenbahn-Actie, so wie eine von dem Stellmachermeister Carl Gottlieb Schellber in Laucha ausgestellte Rechnung befunden haben, mittelst Taschendiebstahles entwendet worden. Wir bitten um schleunige Mittheilung jedes auf die Verübung dieses Diebstahles oder den Dieb bezüglichen Umstandes. Leipzig, den 12. April 1856.
 Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
 Stengel, Pol.-Dir.
 Jund, Act.

Erlaubung.

Unsere in Nr. 102 dieses Blattes abgedruckte Bekanntmachung vom 10. dieses Monats hat sich durch die Wiedererlangung des Notizbuches nebst Inhalte erledigt. Leipzig, den 12. April 1856.
 Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
 Stengel, Pol.-Dir.
 Kernes, Act.

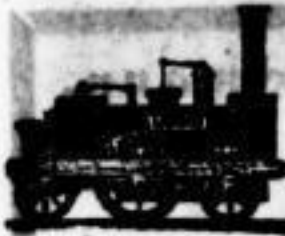
Autographen - Auction.

Heute und folgende Tage Versteigerung der bedeutenden **Falkenstein'schen Autographen-Sammlung** in **T. O. Weigels Auctionslocal**, Königsstraße Nr. 23.

Verkauf von Wagen, Pferden u.

Nächsten Dienstag, den 15. d. Mts., Vormittags 9 Uhr, sollen ein moderner, gut gehaltener Saloussiwagen, ein Paar Rutschpferde, eine Halbhaisse, ein Korbgeschlitten, nebst verschiedenem dazu gehörigen Geschirre, im **Reichelschen Grundstücke**, Erdmannstraße Nr. 12/1623 d. meistbietend verkauft werden. Diese Gegenstände können daselbst schon vor der Auction im Augenschein genommen werden.

Bekanntmachung.



Um einen Anschluß an den Nachmittags um 1 Uhr 25 Minuten von Leipzig abgehenden Thüringischen Personenzug zu gewinnen, wird unser gegenwärtig um 10¹/₂ Uhr Vormittags aus Dresden abgehender Personenzug vom 16. d. Mts. ab schon um 10 Uhr Vormittags, also eine halbe Stunde früher, dort abgefertigt werden.

Leipzig, den 9. April 1858.

Directorium der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie.

Gustav Sartorius, Vorsitzender.
F. Busse, Bevollmächtigter.



Im J. C. Hinrichs'schen Verlage zu Leipzig, Grimma'sche Straße, Mauricianum, erschienen und sind durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Neuestes Städtelexicon,

enthaltend sämtliche Städte, Flecken und Verkehrsorte von Europa, so wie die außereuropäischen Handelsplätze. Ein Handbuch für Beamte und Geschäftsleute von O. P. S. Hermann Mertens.

Zweite sehr vermehrte Auflage. 4. geb. 1¹/₂ Thlr.

Stein's kleine Geographie,

oder

Lehrbuch der Erd- und Länderkunde für Schule und Haus.

24. Auflage.

Herausgeg. von Prof. Dr. K. Th. Wagner.
gr. 8. geb. 2/3 Thlr.

Stein's Handbuch der Geographie und Statistik.

Neu bearbeitet unter Mitwirkung mehrerer Gelehrten von Prof. Dr. J. C. Wappäus.

Siebente Auflage. Per. 8. à Bogen 2 Ngr.

- | | | |
|-------------------|-----------|--|
| I. Bd. (1. Lief.) | 1. Abthl. | Allgemeine Geographie von Prof. Wappäus. 28 Ngr. |
| I. : (2-7. Lief.) | 2. Abthl. | Nordamerika. Von Prof. Wappäus. 3 Thlr. 12 Ngr. |
| II. : (1. Lief.) | 1. Abthl. | Afrika. Von Dr. L. F. Gumprecht. 1 Thlr. 16 Ngr. |
| II. : (2. Lief.) | 2. Abthl. | Australien. Von Dir. Prof. Meinicke. 6 Ngr. |

Neuer Atlas der ganzen Erde.

Vierundzwanzig Karten, von welchen sechs Doppelblätter, mit Berücksichtigung der geographischen Werke von

Dr. C. G. D. Stein,

entworfen und gezeichnet von

G. Heck, A. H. Köhler, K. F. Muhlert,

F. W. Streit u. A.,

nebst neun historischen u. statistischen Uebersichtstabellen bearb. v. Prof. K. Th. Wagner u. Dr. T. E. Gumprecht.

Achtundzwanzigste Auflage.

gr. Fol. Geh. 4¹/₂ Thlr. — Cart. 4¹/₂ Thlr.

In Leinw. geb. 5¹/₄ Thlr.

Karte des Europäischen Russland.

Gezeichnet von G. Heck.

2 Blatt. gr. Fol. 1 Thlr. Auf Leinen in Carton n. 1¹/₂ Thlr.

Karte der Vereinigten Staaten von Nordamerika, nebst Mexico u. Centralamerika.

Gezeichnet von G. Heck.

2 Blät. gr. Fol. 1 Thlr. Auf Leinen in Carton n. 1¹/₂ Thlr.

Gehör- und Sprach-Kranken,

so wie den an Ohrenschmerz und dergl. Leidenden wird

Medicinalrath Dr. Schmalz aus Dresden

den 16., 17. und 18. April in Leipzig Rath versehen: Stadt-Rom, 10-1 Uhr.

Bei Joh. Andr. Barth in Leipzig ist so eben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Dr. C. G. Odermann,

Director der öffentl. Handels-Lehranstalt zu Dresden,

Praktische Anleitung

zur doppelten und einfachen

Buchhaltung.

Für Handelslehranstalten, so wie für angehende Geschäftsleute.

2. umgearb. und verm. Auflage.

gr. 8. geb. Preis 1 Thlr. 6 Ngr.

Dieses durch sorgfältige Bearbeitung, gedrängte Kürze des vielseitigen Inhalts und ansprechende Ausstattung bei billigen Preisen ausgezeichnete Werk des auf dem Gebiete der Handelswissenschaften als Musterschriftsteller anerkannten Herrn Verfassers wird der jungen Kaufmannswelt hierdurch angelegentlich empfohlen.

Bei Dskar Leiner in Leipzig, Lurgensteins Garten Nr. 1, ist so eben erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Das Mutterherz.

Predigt von Dr. A. Zellner.

Zweite Auflage,

Preis 2¹/₂ Ngr.

Spiegelscheiben werden zu wirklich auffallend billigen Preisen eingezogen in der Spiegelfabrik Burgstraße Nr. 21 bei F. A. Berger.

Der Verkauf des vielfach bewährten

concess. Opodeldoc

von Eduard Bruns ist jetzt bei

F. W. Sturm, Grimma'sche Straße Nr. 31.

Ausverkauf

neuer zurückgesetzter Meubles

in dem frühern Locale des Kriegerschen Meubles-Magazins, Markt, Stralitzens Hof.

Ausschnitt von Tuch, Barchin und Rockstoffen zu festen Fabrikpreisen Hainstraße Nr. 5, 1¹/₂ Treppe.

Ausschnitt von Cassinet à Elle 5¹/₂, baumwollene Hofenstoffe à Elle 5¹/₂ u. Hainstr. 5, 1¹/₂ Treppe.

Damenputz empfiehlt in reicher Auswahl zu billigen Preisen und Kinderhüte Sophie Tränkner, Universitätsstraße 15 parterre am Moritzdamm

Wallosin,

künstliches Fischbein, aus der Fabrik der Herren Th. Voekler & Co. in Meissen, in Stäben verschiedener Länge für Sonnen- und Regenschirme, empfiehlt

Fr. Ed. Schneider, Hainstraße Nr. 2.

So eben traf wieder ein in der Buchhandlung von Emil Dedmann,
Petersstraße Nr. 14:

2. Auflage.

Tausend und ein Tanz. Musikalische Zauber-Karten,

oder
die Kunst, ohne alle musikalische Vorkenntnisse die
verschiedensten Tänze, Galopp, Polka zu componiren,
von
einem Wohlbekannten.

Mit Gebrauchsanweisung in deutscher und französischer Sprache.

Diese Wunderkarten erwarben sich in so hohem Grade die Gunst der spiel- und tanzlustigen jungen Welt, daß in der kurzen Zeit von nur vierzehn Tagen die erste Auflage von 1200 Exemplaren gänzlich vergriffen ward und die sich stets steigende Nachfrage eine neue Auflage sofort nothwendig machte. Auch in der That kann es nichts Reizenderes und unterhaltenderes geben als diese Zauber-Karten, die, gleich einem Kaleidoskop, in der mannichfachsten Reihenfolge stets einen neuen Tanz bieten.

Der Preis dieser Karten beträgt bei höchst eleganter Ausstattung in höchst elegantem Carton
nur 20 Ngr.,
in Holzkästchen 1 Thlr.

Durch eine jede Buch- und Musikalienhandlung zu beziehen.



Local-Veränderung.

Saatweber & Co., Bandfabrikanten aus Barmen,
Carl Schleicher, Nähnadelfabrikant aus Schönthal bei Aachen,
Ang. Trappen aus Hamburg, Lager von amerikan. Gummi-Kämmen,

steht jetzt
Reichsstrasse Nr. 38, 1 Treppe.

Local-Veränderung.

Straub & Schweizer aus Geislingen,

Fabrik von silberplattirten und bronzirten Kupfer-Waaren,

Musterlager,

jetzt Selliers Hof, Ecke der Reichs- und Grimm. Straße, 2. Etage.

Die Parquetfußböden, Billard- und Queues-Fabrik

von **J. G. Albrecht**, Tischlermstr., Elisenstraße Nr. 29 parterre,
empfiehlt ihr Lager in den neuesten Mustern zu den billigsten Preisen unter Garantie. Mustertafeln von Parquets sind in Augenschein, so wie Preis-Courante in Empfang zu nehmen

im Meubles-Magazin von **C. F. Jage**, Petersstr. Nr. 42.

Friedr. Heinr. Meissner jun.,

Thomasgässchen Nr. 5,

empfiehlt sein reichhaltiges Lager

Lütticher Gewehre, Gewehr-Läufe u. Bestandtheile.

Waschbare Rosshaarröcke und Zeuge,

so wie Frottir- und Badehandtücher empfiehlt die Fabrik von

C. E. Wünsche, Kaufhalle, Gewölbe Nr. 32.

Breitkopf & Härtel

empfehlen ihre

Pianofortes

aller Gattungen, namentlich ihre
neuen patentirten Instrumente

und laden zum Besuch ihres wohl assortirten Magazins ein.

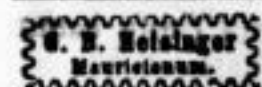
Stearin-Kerzen

in zwei Qualitäten empfehlen zu billigen Preisen
Deutschel & Winkert.

Streichwachskerzen,

englisches und deutsches Fabrikat, empfiehlt en gros
zu billigsten Preisen

Adalbert Hawsky, Grimm. Strasse 14.



Echte Pariser Herrenhüte

feinster Qualität mit Vorrichtung gegen Durchschwitzung.

Nr. 9. Markt. Nr. 9.

Großes Lager in Frühjahrsmänteln und Mantillen der neuesten englischen u. französischen Stoffe und Facons, Morgenröcke, Kleider und Jacken sehr billig bei C. Egeling, 2. Etage.

En gros-Lager von

Feuerwerk

bei Adalbert Hawsky, Grimm. Strasse 14.



Englische weisse und bunte
Satteldecken,
gute Reitpeltchen und Sporen aller Art
empfehlen G. B. Heisinger im Mauricianum.

Pariser Sommerhüte u. Mützen

in den neuesten Formen und Farben empfiehlt
C. Albert Bredow im Mauricianum.

Wiener Hauben und Kinderhüte
Schade Grimma'sche Straße am Raschmarkt.



Local-Veränderung. Corsets für Damen

empfehlen die Fabrik von
G. Lotner
aus Berlin

diese Messe in eleganter Auswahl neuester
Fagon, vorzüglich gut sitzend, so wie auch

Rosshaar-Röcke

neuester Art und Steppdecken in Seide und andern Stoffen,
Steppdecken in bester Auswahl.

Stand Thomasgäßchen Nr. 3,
1. Etage, nicht mehr Nr. 11.

Local-Veränderung.

W. Homann & Comp. aus Pforzheim

halten Lager von Bijouterie-Waaren und massiven
Ketten aller Arten eigener Fabrik in dieser und folgenden Messen

Reichstraße Nr. 28, 2. Etage.

Zeichnungen
für weisse Stickereien,
als Kragen, Einsätze, Bänder, Röcke, Ärmel, Taschentücher, Damen- u. Kinderkleider, auf Jaconet-Batiste, Tüll u. Pique in neuestem Geschmack zu sehr billigen Preisen.

Hartwig Reinganum

aus Frankfurt a. M.,

Reichsstrasse 41, 2. Et.

Carl Heldsleck aus Bielefeld.

$\frac{6}{4}$ und $\frac{12}{4}$ breite Leinen ohne Naht, Bedeck in
Damast und Drell, Handtücher, gebleichte und gr. und
weisse Tischdecken, Dessert-Servietten mit u. ohne Fransen,
gedruckte und gebleichte Tücher, Batisttücher, echt chines.
Grasleinen-Tücher, Herren- und Damenhemden,
Kragen, Vorhemden und Manschetten, Einsätze in
Hemden. Kl. Fleischergasse Nr. 4 beim Bäcker Schimmel.

C. H. Herold,

Fabrikant aus Untersachsenberg

bei Klingenthal in Sachsen,

empfehlen sein Lager von Mundharmonika's in schöner Aus-
wahl und verschiedenen Größen.

S. Budenreihe am Rathhaus.

Fabriklager von

Lampendochten

bei

D. Rosenthal & Co.

aus

Göppingen,

Brühl 82, grüne Tanne 1. Etage.

Die Fabrik von

Gaetano Vaccani aus Halle a.S.

hält Lager von Reißzungen, Ther-
mometern, Goldwaagen, Nivelir-In-
strumenten, Reißschiene, Linealen und
Winkeln von Holz, Manila-Sanf-
Glockenzügen in neuen Mustern u.

Markt, 14. Budenreihe.

! Wasch-Pergament !

Die Fabrik

wasserfester Pergamente

(schwarz, weiß und gelb)

und

sauber gebundener Notizbücher
mit solchem Pergamente

von

Ph. Plaidy in Grimma

hält für diese Messe Lager

Markt, Bühnengewölbe Nr. 19

bei **Alexander Enders.**

E. A. Gewecke's Patent-Lampen,
Lager en gros und en détail zu Fabrikpreisen bei
Gebrüder Tecklenburg,
Thomasgäßchen Nr. 11, erste Etage.

Neue Erfindung.

Durch anhaltende Versuche ist es dem Hofapotheker Herrn August Lamprecht in Bamberg gelungen, eine Composition herzustellen, welche alle bis jetzt angewendeten Mittel bei Füllung

feuerfester Schränke,

als Holzasche von den Deutschen, Kieselerde und Sand von den Nordamerikanern und Bimstein von den Holländern, vollständig übertrifft.

Praktische Versuche haben zuverlässig nachgewiesen, daß durch diese Füllung der Schränke Werthpapiere vollkommen gegen Feuer gesichert sind; auch bin ich jederzeit bereit, auf Verlangen diese Versuche zu wiederholen.

Der Herr Erfinder hat mir diese Composition zum alleinigen Gebrauche überlassen und ich empfehle nun meine jetzt einzig damit gefüllten eisernen Geld- und Documentenschränke, welche außerdem durch

neuconstruirte Bramaschlösser

den Eigenthümer gegen jeden Einbruch, so wie gegen alles Ausschlagen und Nachschließen vollständig sicher stellen, einem geehrten Publicum.

Gleichzeitig empfehle ich meine Copirmaschinen, solid und elegant gebaut, in jeder Hinsicht als bewährt.

Karl Graf, Hofschlosser aus Altenburg.

Stand während der Messe Markt Nr. 5, neben der alten Waage.

L. & C. Hardtmuth

empfehlen ihr Lager von

echten Wiener Bleistiften
und elastischen Rechentafeln

Sainstraße Nr. 4, 1. Etage.

Muster-Lager

der Königl. Bayerischen privil. Krystall-Glasfabrik
Theresienthal,

ganz neue Gegenstände,

auch alle Sorten farbige Fensterscheiben,

befindet sich Ritterstraße Nr. 2, erste Etage,

dem „Cambrinus“ vis à vis.

R. Beinhauer aus Hamburg,

Petersstrasse No. 1, zweite Etage,

Lager von Goodyears Patent-Gummi-Schuhen.

Aufträge auf Gummi-Schuhe, für nächste Herbst-Messe zu liefern, werden unter besonders vortheilhaften Bedingungen entgegen genommen.

Echte Wiener Bleistifte.

Wir beehren uns hiermit bekannt zu geben, daß unsere

echten Wiener Bleistifte,

welche auf den Industrie-Ausstellungen zu London, München, Leipzig, Berlin und Wien mit den ersten Preis-Medallien ausgezeichnet worden, nun auch in Leipzig bei

Herrn **Pietro Del Vecchio**, Marktplatz Nr. 9,

Alex. Lehmann, Petersstraße Nr. 4,

Carl Brodow, Hainstraße Nr. 4

zu haben sind.

L. & C. Hardtmuth,
k. k. priv. Bleistiftfabrikanten.

Mantillen und Sommermäntel

von

B. Bonheim aus **Berlin**

Reichsstrasse Nr. 50, 1. Etage.

Das Waaren- und Muster-Lager

von Porzellanlichtbildern (Lithophanien) mit bunter Glas-Einfassung, so wie Glaser-Diamanten, worunter die so sehr beliebten englischen Diamante und Spiegel-Diamante, so wie ganz neu konstruirte Mundschneide-Maschinen

von **F. Grassmann** aus **Berlin**

befindet sich

Kaufhalle am Markt Nr. 26.

NB. Für Engros-Käufer empfehle Glaser-Diamante à Duzend 6 Thlr.

Henry Emmel aus Paris,

Nr. 60 rue des Marais St. Martin,

Muster-Lager von Pariser Fabrik-Artikeln und Nouveautés

Petersstrasse Nr. 37, 1. Etage.

C. H. Stobwasser & Co. aus Berlin,

Lampen und lackirte Metallwaaren,
am Markt Nr. 3, Kochs Hof, Mittelgebäude 2. Et.

Hainstrasse

Nr. 4.

CONTO-BÜCHER

Fabrik von

Julius Hoferdt & Co.

in Breslau.

Hainstrasse

Nr. 4.

Das Engros-Lager Berliner Kurzwaaren, Cigarren-Gehüll, Porte-monnaies, Damentaschen und Reise-Utensilien eigener Fabrik

von **H. J. Prager** aus **Berlin**

befindet sich in der Kaufhalle vorn am Markt Nr. 10 im Gewölbe.

Die Gravir- und Präganstalt

von **J. B. Trautmann aus Dresden**

empfehle sich mit einem wohl assortirten Lager von Heiligenbildern, Rathenbriefen, Karten unter Zusicherung der billigsten Preise.
Grimma'sche Straße Nr. 7, zweite Etage.

Von den Königl. Sächs. und Preuss. Regierungen patentirte
feuerfeste Geldschränke mit hermetischem Verschluss,
neue Erfindung der Herren Wittig & Knaut in Sudenburg stehen bei mir zu Jedermanns Ansicht aufgestellt und
können ihrer vermehrten Sicherheit halber der finanziellen Welt auf's Wärmste empfohlen werden.
Hugo Strohbach, Hotel de Pologne, Entresol.

C. W. Lenzmann aus Hagen in Westphalen,

Schloßfabrikant,
Neumarkt, letzte Bude.

Noch nie hat Jemand in Leipzig so
billig gute **Leinen-Waaren** verkauft als

M. M. Lowicz aus Breslau und Berlin,

Grimma'sche Straße Nr. 19, 1 Treppe,

gegenüber dem Café Français.

Preis-Verzeichniß zu unbedingt festen Preisen:

1 Stück Leinwand zu Arbeitshemden 3 1/2 sp ; feine Leinwand zu 1 Duzend Damenhemden 6, 7, 8, 9 sp ;
1 Stück Grassbleiche (reine Naturbleiche) zu Damenhemden 9, 10, 11, 12 sp ; feine Leinwand zu 1 Duzend
Chemisettes-Hemden für Herren 12, 13, 14 sp ; extrafeine Leinwand von gewirntem Garn à Stück 15, 16,
17, 18 und 20 sp ; feine Holländer Weben von 70 Ellen à 18, 20, 22 bis 30 sp ; von der feinsten
Leinwand bis 60 sp pr. Stück; Halbleinen à Stück 2 1/2 sp .

Taschentücher à Duzend 15 bis 20 sp .

Feine Greifenberger Ganz-Leinentücher für Damen das halbe Duzend 20, 27 sp bis 1 sp ; extra-
feine 1 1/2 bis 1 1/2 sp das Duzend; von rein leinenem Batistgarn gewebt das halbe Duzend 1 1/2 und 2 sp ;
ganz feine von reinleinenem Batist-Linon, feinste Sorte.

Tischzeuge.

Ein schönes Tischgedeck zu 6 Servietten von 1 1/2 sp an; dergleichen mit 12 Servietten (Taschentücher ohne Naht,
6 Ellen lang) von 4 sp an; einzelne Tischtücher von 10, 15 und 30 sp ; eine große Auswahl eleganter Damast-
gedecke in den neuesten Dessins von 5 bis 50 sp .

Sandtücher.

Feine Sorten in Atlasstreifen, gebümt und gemustert, die Elle von 1 1/2 bis 3 sp ; Tisch- und Kaffee-
decken, couleur und naturel, von 1 bis 5 sp ; Thee-Servietten 1 Duzend 1 1/2, 2 sp .

Grimm, Straße 19, 1 Treppe,
gegenüber dem Café Français.

R. Beinhauer aus Hamburg,

Petersstraße Nr. 1, zweite Etage,

Lager

von englischen und amerikanischen Kurz-Waaren.

Schild & Comp. aus Strehlen

empfehlen ihr Lager von Kopfhaarzeugen eigener Fabrik, wie auch eine
Partie gebleichte Leinwand.

Brühl Nr. 30.

Hierzu eine Beilage.

Leipziger Tageblatt.

Montag

[Beilage zu Nr. 103.]

14. April 1856.

Ausverkauf von Brillen, Lorgnetten,

Optengütern, Fernrohren, Loupen, Lorgnettenbrillen und Klemmern zu beispiellos billigen Preisen. Verkaufsbude: Augustusplatz, ganz nahe am Johannisbrunnen, der Bude des Herrn Seffzig aus Magdeburg geradeüber.

Unser Herr Rosenthal wird wie früher für die erloschene Firma Rosenthal, Steinhart & Comp., welche bisher während der Messe Lager Brühl Nr. 79 hielten, so auch jetzt für die unsrige

ein gut assortirtes Lager

unseres Fabrikats in

Corsets ohne Naht

in der

grünen Tanne,

Brühl Nr. 82,

unterhalten.

Wie seither werden wir auch für die Folge bei durchaus reeller Waare allen billigen Anforderungen unserer geehrten Abnehmer in jeder Weise zu entsprechen wissen.

D. Rosenthal & Comp.

aus

Göppingen,

Königreich Württemberg.

Brühl Nr. 82.

Georg Gressmann

aus **Zella** bei Gotha.

Musterlager

polirter Stahl- & Eisenwaaren

Kochs Hof, Reichsstr. 47, 2 Tr.

Strohüte

jeder Gattung nach der neuesten Pariser Façon zu den billigsten Preisen empfiehlt einem geehrten Publicum in großer Auswahl Augustusplatz, gegenüber der Porzellanreihe Nr. 20 an der großen Promenade

A. Colberg

aus Strahlen bei Dresden.

Fr. Hundeshagen,

Taschenuhren-Fabrikant

aus Hanau.

Feinste Sorte goldener Cylinder- und Ankeruhren, vollkommen regulirt, für den Export. Damenuhren in Emaille mit Perlen und Brillanten verziert.

Reichstraße Nr. 43, 2¹/₂ Treppe, im Hause des Herrn Rein.

L. Reich aus Berlin,
Bijouterie-Fabrikant,
Brühl Nr. 69.



Eine der größten
Bequemlichkeiten

der Herren ist ein gutes und
schnelles Rasiren, und
dieses Ziel ist erreicht bei
Einführung der



**John Heiffor's hohlgeschliff. Army-
Razor, Armee-Rasirmesser,** welche
nie geschliffen zu werden brauchen
und durch elektro-magnetische Proceedur gegen Rost geschützt
sind. Zeugnisse der berühmtesten hohen Officiere der engl.
Armee liegen vor, die das Vorzügliche derselben bewähren und
deshalb bei den Armeen eingeführt wurden. Dieselben wer-
den daher bestens empfohlen, und sind bei mir einzig und
allein für den ganzen preussischen Staat echt und unver-
fälscht zu haben.

Der Preis dieser Messer ist à Stück 20 Ngr., etwas non
plus ultra à 1 Thlr. Wiederverkäufer erhalten einen ange-
messenen Rabatt.

Das Lager befindet sich
neue Budenreihe, Ecke d. Hauptreihe
bei **E. W. Anstrich** aus Berlin.

Den Herren

Buchbindern, Kurzwaaren-

händlern und Conditoren

empfiehlt ihr wohl assortirtes Lager von Goldborten,
Goldpapier, bunte Papiere, Umschläge, verzierte Brief-
bogen, Bilderbogen, Bilderbücher, Visitenkarten,
aufgel. und gemalte Kränze, Devisen etc. etc.
die Kunstanstalt von

J. Fechner aus Guben,

Katharinenstrasse Nr. 10,

3. Etage.

P. C. Luckhaus & Co.

aus Remscheid,

Musterlager von Stahl- & Eisenwaaren,

Neumarkt Nr. 13.

Gustav Lots,

Galanterie- und Cartonagen-Fabrikant
aus Merseburg,

hat Lager zur Messe
Leipzig, Markt, 9. Budenreihe,

von
Türkisch Marmor-, Kattun- und ein-
farbig bunten Papieren.

Patek Philippe & Co.,
Uhrenfabrikanten aus Genf,
Inhaber der Medaille von der Londoner Ausstellung,
Petersstrasse Nr. 28, 1. Etage.
Preisermäßigung.
Alle unsere Uhren sind mit einem Certificat
begleitet.

Joseph Friedmann,
Bijouterie-Fabrikant
aus Frankfurt a. M.,
33. Reichsstrasse im Damhirsch.

Jacob Mönch & Co.
aus Offenbach a. M.
während der Messe
im Hôtel de Bavière, Zimmer No. 13.

Das
Musterlager d. Buntpapierfabrik
von
Franz Dessauer
in Aschaffenburg
befindet sich während dieser Messe
Hôtel de Bavière Nr. 91.

Die Spitzen- u. Stickerien-Fabrik
von **J. H. Bluth**
aus Schneeberg
empfiehlt auch diese Messe ihr reichhaltiges Lager von Tüchern,
Mantillen, Brautschleiern, Fanchons, Berthen,
Barben, Kragen mit Aermeln, schwarze u. weiße
Spitzen in allen Breiten, echte Batisttücher, gestricke
und glatte; Unterröcke, Streifen, das Neueste in
garnirten Morgenhauben, so wie eine große Auswahl
in Dräffeler und Point-Waaren etc.
Verkauf: 8. Budenreihe.

Das Fabrik-Lager aus Frankfurt
von Weischoffern, ledernen Gutschachteln, Jagd- und
Reise-Taschen befindet sich Petersstrasse Nr. 1.

Werkzeugmaschinen und Gasapparate

empfiehlt als solide und billige Arbeit
Aug. Kluge, Altenburg.
Während der Messe mit Mustern, als Drehbänken etc., in Amt-
manns Hofe, Reichsstrasse beim Mechanikus Reyer.

Nüzelberger & Co.,
Bijouteriefabrikanten aus Pforzheim,
Reichstrasse Nr. 28, 2. Etage.

Louis Hilbert & Co.
aus Döbeln
empfehlen ihr Lager von Porzellan.
Erste Budenreihe auf dem Markt.

Angefangene und fertige Stickerien
in den neuesten Mustern werden äußerst billig verkauft
Markt, 1. Budenreihe.

Geschlossene Bett- und Flaumfedern
werden diese Messe billig verkauft bei Joseph Enzmann aus
Böhmen, Petersstrasse Nr. 37.

Ein sehr frequentes Gasthaus mit großem Garten und etwas
Feld, das einzige in einem wohlhabenden Dorfe, 1/4 Stunde von
einer großen Stadt gelegen, soll besonderer Umstände halber für
den billigen aber festen Preis von 2800 Thlr. mit beliebiger An-
zahlung verkauft und sofort übergeben werden.
Es bietet sich hier eine Gelegenheit dar, wo ein anständiger
Mann auch mit wenigen Mitteln sich eine gute und dauernde
Existenz sichern kann.
Das Nähere theilt mündlich oder auf portofreie Anfragen mit
der Particulier Heinrich Albert in Merseburg.

Ein Sandgrabenstück in der innern Vorstadt, 1/2 Tage,
in welchem sich seit länger als 65 Jahren Schenkwirtschaft und
Lohnkutschergeschäft befindet, beabsichtigt der Eigenthümer
preiswürdig zu verkaufen.
Weitere Mittheilung Magazingasse Nr. 19.

Geschäfts-Verkauf.

Ein seit 30 Jahren bestehendes Geschäft, welches 30—40%
reinen Gewinn abwirft, soll verhältnißhalber unter annehmbaren
Bedingungen verkauft werden. Adressen unter poste restante
A. S. H 111 Leipzig franco.

Ein Bijouterie-Waaren-Lager, sowohl im cou-
ranten als mittel-feinen Genre, ist unter sehr billigen Bedingungen
entweder im Ganzen oder auch in einzelnen Partien in Ham-
burg zu verkaufen. Hierfür Restruirende belieben sich an Herrn
Vergantungsschreiber Pfadt daselbst zu wenden.

Gut erhaltenes Reparatursilber, besonders für Silberwaarenfabrikanten

oder dergl. passend, aus 2 Regalen, 2 Ladentischen mit Schub-
kästchen, 1 Schreibpult und verschiednen Firmaschildern bestehend,
sind wegen Geschäftsaufgabe sofort zu verkaufen bei
Carl Schubert, Reichsstrasse Nr. 13.

1 Secretair von Bleibbaumholz, 1 mahag. Speisetisch,
2 Spiegel u. a. Meubles zu verkaufen Neutirchhof 42, 2 Tr.

1 Secretair, 1 Sopha, 1 Divan, 3 versch. Tische, eine
Bettstelle, 1 Matratze ist zu verkaufen Brühl 71, Hof 1 Tr.

4 Gebett Federbetten sind im Ganzen oder auch in ein-
zelnen Stücken zu verkaufen Brühl Nr. 40, 2 Treppen.

Chinesischen Thee

in allen grünen und schwarzen, mittel und feinen Qualitäten empfohlen sowohl im Ganzen, als in Stanioldosen à 1/2 Pfund
Kretschmann & Bretschel, Katharinenstraße Nr. 18.

Zu verkaufen steht 1 Commode mit Glaskrank, Tischcommoden zu 3, 4, 5 fl , Bettstellen, Tische etc. Zeiger Str., Thormweg n. d. gr. Linde.

Zu verkaufen steht ein noch wenig gebrauchter Stuhlwagen. Näheres bei Herrn Kirsten, Lackirer.

Kisten sind zu verkaufen
Bühnengewölbe Nr. 19.

Zu verkaufen sind zwei schöne Wachtelhunde
Ulrichsgasse Nr. 4, 2 Treppen.

Ein Paar gut eingefahrene Ziegenböcke stehen zum Verkauf bei dem Bäcker in der Oberschenke zu Sohlis.

Zu verkaufen sind schön schlagende Canarienhähne in der Frankfurter Straße Nr. 55, im Hofe 1 Treppe.

Kartoffel-Verkauf.

Von den sogenannten Döllauer mehrreihen Wachs- und Liverpool-Kartoffeln kommt Dienstag, den 15. April eine Fuhre zu Markte, à Rebe 2 1/2 Ngr., à Scheffel 1 Thlr. 7 1/2 Ngr. Stand Burgstraße Nr. 15 am Eingange des Schlosses.

Pariser Schnupftabak, Tabake von Augsburg, Offenbach, Grand Cardinal von Köln, Bolongaro, echten Bahia, la Ferme, Marino, Nissing, so wie echten Lady twist (Kautabak) bei

A. E. v. d. Planitz,
Grimma'sche Straße Nr. 20.

Rheinische Maltrank-Essenz

aus frischem Waldmeister bereitet von vorzüglicher Qualität in Gläsern für 7 1/2 Ngr. bei **Gebüder Tecklenburg**, Thomaskäthchen Nr. 11, erste Etage.

Die Niederlage veredelter Weisner Weine
bei **Carl Schaal**, Universitätsstraße,
empfiehlt Rothwein 8 1/2 Ngr. } pr. Flasche.
Weißwein 7 1/2 " }

Schweizerkäse p. Pfund 5 Ngr.

Bachsteinkäse p. Pfund 5 Ngr.,
das Stück von ca. 1 1/2 Pfund 6 Ngr.
empfiehlt **Herm. Hoffmann,**
Dresdner Straße Nr. 60.

Briden und Brataal,
marinierte Söringe mit Früchten,
gebratenen Schinken,
rohen Schinken und Blasen-Schinken,
ausgezeichnete Cervelatwurst
empfiehlt **Carl Schaal, Universitätsstraße.**

Einkauf von Gold- und Silbersachen,

Juwelen, Tressen, goldnen Uhren und Ketten, Medaillen,
auch Leihhauscheine zu höchsten Preisen bei
Ferd. Schulze,
Pallas'sche Straße Nr. 3, 3 Treppen.

Gebrauchte Uhren & Goldsachen,

Kleidungsstücke, Leihhauscheine, Betten, Wäsche u. s. w. werden zu hohen Preisen eingekauft.

C. Ungibauer,

Serberstraße Nr. 19 im Gewölbe.

Gebrauchte } von Mahagoni, Kirschbaum und
Meubels } Nußbaum werden zu kaufen gesucht
Serberstraße Nr. 10
im Gewölbe.

Getragene Kleidungsstücke, Wäsche, Schuhwerk
werden zu kaufen gesucht. Adressen Schloßgasse Nr. 6 parterre.

Selbes reines Wachs
Alb. Frdr. Marx & Co.

Eine junge Dame, in der deutschen, englischen und französischen Sprache bewandert, sucht noch einige Schülerinnen in Slavler und Theorie der Musik zu unterrichten. Gefällige Adressen bittet man recht bald unter Chiffre B. 18 in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Agenturen für Oesterreich und Italien

übernimmt ein im Manufacturfache routinirter, mit der österreichischen Rundschaft persönlich befreundeter junger Mann. — Auskunft ertheilen aus Gefälligkeit die Herren **Knauth, Nachod & Kühne.**

Offerte.

Ein gediegener und erfahrener Kaufmann — sächsischer Bürger — welcher sich 20 Jahre ausschließlich im Manufacturfache betheiligte und die Messen als Verkäufer besuchte, bietet renommirten Geschäften, welche die Absicht haben, in Leipzig ein stehendes Lager zu begründen, seine Dienste hiermit an.

Offerten unter X. Z. # 10 nimmt die Expedition d. Bl. an, worauf, wenn dieselben nicht anonym sind, prompte Antwort mit den besten Referenzen, oder auch persönliche Vorstellung erfolgen wird.

In ein Kurzwaaren-Engros-Geschäft wird ein Kaufmann mit einer Capitaleinlage von ca. 8000 fl als Associé gesucht. Gefällige Offerten franco unter Chiffre A. 3. durch die Expedition dieses Blattes.

Ein im Kurzwaaren-Fach routinirter Commis wird für ein auswärtiges Fabrik-Geschäft baldigst zu engagiren gesucht. Offerten beliebe man abzugeben bei

Wagner & Co. aus Gera, Markt, Stieglitzens Hof.

Gesuch.

Von einem **Stickeri-Fabrikgeschäft** in **Blauen** wird ein gut empfohlener Agent für Schlessen, Polen, Ostpreußen und den Rhein gesucht.

Adressen mit Angabe der Referenzen erbittet man unter D. R. durch die Expedition d. Bl.

Offene Stelle.

Für ein Fabrikgeschäft in **Cassel** wird ein gewandter Reisender in den mittleren Jahren gesucht, der der französischen Sprache mächtig ist. Auskunft ertheilt vorerst auf portofreies Anfragen **A. Meisinger** in Leipzig, Zeiger Straße Nr. 2.

Ein Lithograph,

in technischen Zeichnungen geübt, kann unter sehr annehmbaren Bedingungen und sofortigem Antritt ein dauerndes Engagement finden. Näheres bei **Herrn Graefe, Volkmar's Hof** in Leipzig.

Gesucht wird für ein kaufmännisches Geschäft
ein zuverlässiger Copist.

Handschriften mit Bemerkungen über den sich Meldenden sind abzugeben unter S. & Co. bei **Herrn G. Kus** unter dem Marcianum.

Gesucht wird ein tüchtiger Kutscher, zu Mitte Mai, mit guten Attesten. Zu melden Reichsstr. Nr. 9, im Hofe 2 Tr.

Ein geübter Strohhutweber wird sogleich gesucht. — Näheres Erdmannstraße Nr. 2 bei **H. A. Meisinger.**

Gesucht wird zum 1. Mai ein gut empfohlener lediger **Kutscher**, der auch als Diener conditionirte u. Soldat war. Johannissgasse Nr. 16, 2. Etage (9-12, 2-5).

Ein fleißiger, mit guten Attesten versehener cautionsfähiger Mann findet sofort dauernde Arbeit **Floßplatz Nr. 19 parterre** bei **A. Zinke.**

Ein **Tabakschneider** findet einige Monate Beschäftigung bei **Anton Schönburg.**

Ein **Markthelfer**, zugleich **Böttcher**, wird gesucht bei **H. Volgt, Serberstraße Nr. 16.**

Der Sohn rechtlicher Aeltern wird für ein hiesiges **Cigarren- und Tabak-Geschäft** als Lehrling gesucht. Kost und Logis kann derselbe im Hause nicht erhalten. Offerten nimmt die Expedition d. Bl. unter F. A. entgegen.

Directrice - Gesuch.

Für ein großes Puggeschäft in Bremen wird eine in jeder Beziehung tüchtige, gutempfohlene Directrice unter annehmbaren Bedingungen gesucht durch **Munnius & Förtsch**, Kochs Hof.

Gesucht wird ein Stubenmädchen, das nähen und platten kann, auch schon als Stubenmädchen mit guten Attesten bei einer Herrschaft war; hat sich mit Buch zu melden Katharinenstraße Nr. 26, 2 Treppen.

Gesucht

wird eine **perfecte Köchin** zum sofortigen Antritt. — Näheres Brühl Nr. 46 parterre.

Krankheit halber wird zum 15. d. M. ein mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen gesucht. Nur solche können sich melden neue Straße Nr. 13.

Gesucht wird zum 1. Mai für Küche und häusliche Arbeit ein mit **guten Zeugnissen** versehenes Mädchen äußere Zeiger Straße Nr. 22 d, 3 Treppen.

Ein ordentliches Mädchen, nicht von hier, welches im Nähen etwas erfahren ist und gute Zeugnisse hat, wird zur häuslichen Arbeit zum 1. Mai gesucht Zeiger Straße Nr. 1, 2. Etage.

Zum 1. Mai wird ein braves ordentliches Dienstmädchen gesucht. Solche, welche mehrere Jahre bei einer Herrschaft waren, können sich melden Frankfurter Straße Nr. 53, 1 Treppe.

Annonce.

Ein junger Mann von 30 Jahren, welcher in mehreren der größten Fabriken Deutschlands beschäftigt war und bestens empfohlen ist, sucht an einem überseeischen Plage eine Stelle als Commis. Derselbe spricht fertig französisch und versteht außerdem englisch und holländisch und besitzt sehr viel Waarenkenntnisse.

Briefe erbittet man unter Litt. B. D. 275 an die Exped. d. Bl.

Stelle - Gesuch.

Ein junger Kaufmann, derzeit zur Messe in Leipzig, welcher einige Jahre für ein woll Strumpfwaren-Fabrikgeschäft gereist, auch die Fabrikation dieser Artikel geleitet hat und gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht womöglich in einem ähnlichen Fabrik-Geschäft eine Stelle, am liebsten als Reisender. Geehrte hierauf Reflectirende wollen ihre Adresse unter **H. Nr. 200** in der Expedition dieses Blattes niederlegen.

Bolontairstelle-Gesuch.

Ein junger Mann aus guter Familie, welcher seine Lehrzeit zum 1. Juli d. J. in einer Materialwaaren-Handlung einer Provinzialstadt beendet, sucht, um seine Kenntnisse in den Handelswissenschaften zu vervollkommen, ein Placement als Bolontair, sei es im Comptoir oder in einem offenen Geschäft.

Geehrte Herren Principale belieben sich unter Adr. A. N. # 1 an G. Zumppe in Zwickau wenden.

Ein **bestens empfohlener junger Mann**, der mehrere Jahre in einem der ersten **Detail-Modewaren-Geschäfte Deutschlands** servierte, sucht eine Stelle als **Magaziner oder Reisender**. Der Eintritt kann sofort erfolgen. — Die **Hrn. David & Silber** aus Berlin (Reichsstr. 16 hier) sind gern bereit, auf mündl. oder schriftliche Anfragen nähere Auskunft zu ertheilen.

Gesuch.

Ein anständiges Mädchen, welches der feinen Küche vorstehen kann, sucht eine Stelle, in welcher sie sich einer Hausfrau oder zur Aushilfe in ein Hotel, auch Führung der Wirthschaft oder Pflege der Kinder nützlich machen kann. Gute Zeugnisse kann sie vorlegen. Näheres bei J. G. Otto, Moritzstraße Nr. 10, 1 Tr.

Ein ordentliches reinliches Mädchen, welches etwas kochen kann und gut empfohlen wird, sucht zum 1. Mai bei einer anständigen Herrschaft einen Dienst. Das Nähere Katharinenstr. 21, 2 Tr.

Ein solides Mädchen, welches mehrere Jahre bei einer Herrschaft diente und sich daselbst noch im Dienst befindet, sucht zu Johannis einen Dienst als Jungemagd oder auch für Alles. Näheres Eisenstraße Nr. 11, im Hofe 1 Treppe.

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches im **Weißnähen und Platten**, so wie auch in der Küche erfahren ist, sucht bis zum 1. Mai Dienst. Moritzstraße Nr. 10, 1 Treppe.

Ein junges, nettes kräftiges Mädchen, gut attestirt, sucht zum 15. April od. später Dienst f. Hausarbeit. Johannissgasse 16, 2. Et.

Ein ordentliches, reinliches Dienstmädchen, welches sich keiner Arbeit scheut, sucht zum 1. Mai Verhältnisse halber einen andern Dienst. Näheres Neumarkt Nr. 6, 4 Treppen.

Ein ordentliches, solides Mädchen sucht zum 1. Mai einen Dienst für häusliche Arbeit. Theatergasse Nr. 5, 2 Treppen.

Ein an Ordnung gewöhntes Mädchen, welches sich keiner Arbeit scheut, in der Küche nicht ganz unerfahren ist, nähen und platten kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht zum 1. Mai Dienst als Jungemagd oder für Alles. Zu erfragen Neumarkt Nr. 29, 3 Tr.

Ein Mädchen sucht sogleich oder den 1. Mai Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen Gerberstraße, schwarzes Kreuz beim Firmenschreiber Schneider.

Ein gewandtes, reinliches Mädchen, welches einer Küche allein vorstehen kann und sich keiner Arbeit scheut, sucht bis zum 1. Mai einen Dienst. Colonnadenstraße Nr. 1, 1 Treppe, Thüre links.

Ein junges Mädchen von auswärts sucht einen Dienst bei Kindern. Das Nähere bei Madame Bruchbach, Brühl im Heilbrunnen, im Hofe links 1 Treppe.

Ein gebildetes Mädchen von 16 Jahren aus Anhalt, mit sehr guten Schulkenntnissen versehen, auch in der französischen Sprache bewandert, sucht als **Ladenmamsell** oder, da sie in weiblichen Arbeiten gewandt, als **Jungfer** bei einer Dame, die auf Reisen geht, Engagement. Das Nähere Neumarkt Nr. 4, eine Treppe links.

Ein junges Mädchen aus dem Altenburgischen sucht Dienst bei Kindern oder für andere leichte Arbeit.

Ist hier bis heute Abend beim Schuhmachermeister Derwort, Frankfurter Straße, drei Lilien.

Ein Pforzheimer Bijouterie-Fabrikant, welcher hier alte und gute Kundschaft hat, wünscht für folgende Messen mit einem gleichfalls schon bekannten Uhrenfabrikanten zusammenzutreten, und bittet, desfallige Offerten unter Chiffre O. X. # 6. an die Expedition dieses Blattes gelangen zu lassen.

Zu miethen gesucht wird ein Logis im Preise von 40 bis 60 Thlr. in einer der äußern Vorstädte oder in der Stadt mit Aussicht nach der Promenade.

Adressen unter B. B. # 2. erbittet man Expedition d. Bl.

Gesucht wird zu Johannis ein Familienlogis von stillen, pünctlich zahlenden Leuten, in der Stadt oder innern Vorstadt, im Preise von 70—100 \mathfrak{f} . Adressen erbittet man Petersstraße 33, 1 Tr.

Zu vermieten ist ein Gärtchen
Esterstraße Nr. 1602b.

Messvermiethung.

Zufällig ist noch ein geräumiges Gewölbe im Brühl, beste Meslage, für nächste Messen zu vermieten durch das

Nachweisungs-Comptoir für Handlungs-
Locale von Lud. Caspary,
Katharinenstraße Nr. 6, 3 Treppen.

Messvermiethung.

Eine sehr geräumige Bel-Etage in bester Meslage in Frankfurt a. O. ist für die nächste Margarethe-Messe und weiter zu vermieten. Das Nähere bei **Job. Sam. Klop.**

Messvermiethung.

Eine große Stube mit Schlafzimmer, als Musterlager passend, ist für künftige Messen zu vermieten
Katharinenstraße Nr. 27, 2 Treppen.

Wohnvermietung.

Ein gut eingerichteter Hausstand in der Nähe des Marktes ist zu vermieten. Auskunft erteilt Hr. Sempf, Gewandgäßchen 1.

Wohnvermietung.

Für nächste und folgende Messen ist ein großes, elegant eingerichtetes Zimmer mit Aussicht auf die Promenade, in größter Nähe des Marktes, an einen oder zwei Herren zu vermieten; auch kann für diese Messe ein oder zwei Zimmer abgelassen werden.

Das Nähere zu erfahren Brühl Nr. 64 bei A. Fahr, im großen Hofe 2 Treppen.

Wohnvermietung.

Die Hälfte einer dreifensterigen Erkerstube, Reichsstraße zweite Etage, als Verkauflocal für Uhrenfabrikanten besonders geeignet, ist folgende Messen zu vermieten. Näheres bei J. W. Schmidt, Reichsstraße Nr. 16, 2. Etage.

Ein Hausstand

in der großen Feuerkugel ist zu vermieten durch
Advocat Dr. Zehme, Brühl Nr. 28.

Zu vermieten

außer den Messen ein schönes freundliches Gewölbe mit Gas- einrichtung Nicolaisstraße Nr. 10 und das Nähere im Gewölbe vom Eingange links zu erfragen.

Im goldenen Hute, Reichsstraße Nr. 16, ist die Hälfte der ersten Etage nebst Comptoir und Messstube von nächster Michaelismesse an zu vermieten. Näheres beim Hausmann.

Im goldenen Hute, Reichsstraße Nr. 16, ist ein freundliches, neu eingerichtetes Gewölbe im Hofe zu vermieten.

Für künftige Messen ist ein oder zwei Zimmer (ganz nahe der innern Stadt) billig zu vermieten. Näheres Markt, vierte Budenreihe beim Täschner Hoffmann.

Zu vermieten habe ich für Johannis ein kleines Familienlogis in der Petersstraße.

Adv. Scheidhauer, Nicolaisstraße Nr. 31.

Zu vermieten habe ich für Johannis zwei kleine Familienlogis in der gr. Windmühlenstraße.

Adv. Scheidhauer, Nicolaisstraße Nr. 31.

Zu vermieten ist ein Logis 2 Treppen hoch vorn heraus, Preis 70^{fl} jährl., zu Johannis zu beziehen, Thomaskirchhof 13.

Sommerlogis in Lindenau.

Vier Zimmer nebst Zubehör und Garten in freier gesunder Lage. Näheres bei Herrn Grohmann, Pachtogasse Nr. 3 parterre.

Zu vermieten ist sofort eine meublirte freundliche Garçon-Wohnung an der Promenade. Näheres Neulirchhof Nr. 34 part.

Lanchoer Straße Nr. 5, Hintergebäude nur 1 Treppe, ist vom 1. Mai an eine gut meublirte Stube mit Schlafstube, beides mit Aussicht in Gärten, an einen Herrn zu vermieten.

Zu vermieten ist zum 1. Mai eine meublirte Stube mit Schlafstube Burgstraße Nr. 11, 2. Etage.

Zu vermieten ist sofort eine freundliche meublirte Stube mit separatem Eingang Petersstr. Nr. 24, Seitengebäude 4 Tr.

Zu vermieten eine freundl. meublirte Stube mit Schlafkammer vorn heraus an ledige Herren Brühl Nr. 76, 3 Tr.

Zu vermieten sind mehrere Garçon-Logis. Näheres Neumarkt Nr. 9, 2. Etage rechts.

Zu vermieten ist sogleich eine separate Stube an ledige Herren Thomagäßchen, Stadt Berlin, 4. Etage. (Privatwohnung.)

Zu vermieten ist ein freundlich meublirtes Parterre-Stübchen für einen oder zwei Herren Gerberstraße Nr. 56 parterre.

P. S. Dasselbst sind auch Schlafstellen zu haben.

Zu vermieten ist ein freundliches Stübchen als Schlafstelle an einen oder zwei Herren Burgstraße Nr. 22, 4 Treppen.

**Aegyptischer Zauberpalast**

mit 300 silbernen Apparaten
vor dem Petersthore.

Prof. Ad. Bils aus Athen

gibt täglich zwei Vorstellungen in der modernen ägyptischen Zauberei.

1. Vorstellung 4^{1/2}, 2. Vorstellung 7^{1/2} Uhr.

Preise der Plätze: Parquet 15 ^{fl}, 1. Pl. 10 ^{fl}, 2. Pl. 5 ^{fl}, 3. Pl. 2^{1/2} ^{fl}. Das Nähere die Programme.

Mechanisches Theater

und

Theatrum mundi

in

Weils Kaffeegarten.

Heute auf Verlangen zum zweiten Male der Prinzenraub. Dann Ballet. Zum Schluß die Schlacht bei Leipzig. Anfang erster Vorstellung 5 Uhr, zweiter 8 Uhr.

B. Lippold.

In Lange's Brauerei

Montag den 14. April

National-Concert

von der hier anwesenden und rühmlichst bekannten
Tyroler Sängergesellschaft

Penz und Pitzinger,

nebst Vorträgen auf zwei chromatischen Schlagzithern und Sultarre-Begleitung.

Anfang 1^{1/2} Uhr.

Pariser Salon. Heute Montag Tanzmusik.**Circus Benz**

in der großen Arena auf dem Königsplatze mit Gasbeleuchtung.

Heute Montag den 14. April

zwei Vorstellungen,

wovon die erste um 4 Uhr und die zweite um 7 Uhr ihren Anfang nimmt.

Zum ersten Male: Das Springsperd Aegide von E. Benz in drei Monaten dressirt und geritten, womit derselbe über ein und zwei Mauern von 4 Fuß Höhe und 4 Fuß Breite, so wie über eine bedeckte Tafel von 4^{1/2} Fuß Breite und Höhe springen wird.

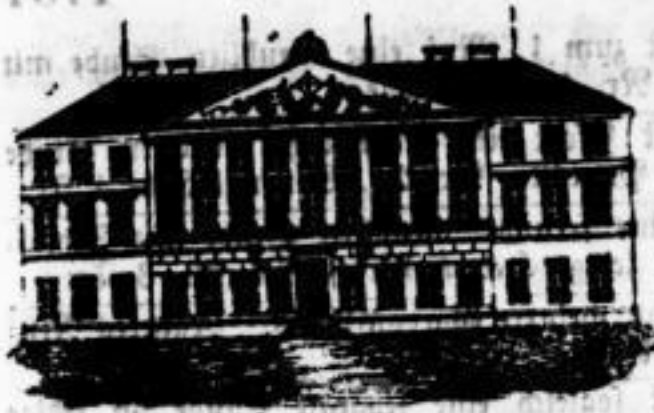
Das non plus ultra der beiden arabischen Hengste Emir und Nigus, beide zu gleicher Zeit von E. Benz vorgeführt, werden zum Schluß einen Walzer tanzen.

Jussuf, türkischer Hengst, vorgeführt von E. Benz.

Contredanse, geritten von acht Herren, wobei sich der weißgeborene arabische Hengst Troubadour in einer Solo-Tour besonders auszeichnen wird.

Morgen zwei Vorstellungen. Der Admiral Herr Tom Pouce.

E. Benz, Director.



Schützenhaus.

Heute Montag den 14. April

EXTRA-CONCERT

von den drei Musikchören der Jägerbrigade
unter Leitung des Musikdirectors Fr. Thiele und dem Musikchore
unter Leitung des Directors W. Herfurth.

PROGRAMM.

Militärmusik.

- 1) Seguidilla, Marsch von Kaulich.
- 3) Finale aus der Oper „Rebucadnezar“ von Verdi.

- 5) Ouverture zu „Turandot“ von Fachner.
- 7) Amoretten-Quadrille von Strauß sen.
- 9) Cavatine aus der Oper „Ernani“ von Verdi.

I. Theil.

- 2) Ouverture zur Ernte-Cantate von G. M. v. Weber.
- 4) Die Unzertrennlischen, Walzer von Strauß jun.

II. Theil.

- 6) Sertette aus der Oper „Don Juan“ von Mozart.
- 8) Ouverture zur Oper „die weiße Dame“ von Böhme.
- 10) Scene und Chor aus der Oper „Lannhäuser“ von R. Wagner,
ausgeführt von beiden Chören.

III. Theil.

- 11) Ouverture zur Oper „die lustigen Weiber von Windsor“ von Nicolai.
- 12) III. Finale aus der Oper „Oberon“ von G. M. v. Weber.
- 13) Ich muß nun einmal singen, Lied von Laubert.
- 14) Maiblümle-Polka von Bistler.
- 15) Brigade-Defilir-Marsch von Lippe, ausgeführt von beiden Chören.
Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée à Person 5 Ngr.

Restauration à la carte, preiswürdige Weine, echt bairisches Bier etc.
C. Hoffmann.

Hôtel de Pologne.

SOIRÉE MUSICALE

vom Hoffoldtschen Musikchore unter Leitung des Herrn
Emanuel Bach.

Central-Halle.

Heute Montag den 14. April

großer Saal im Unions-Saale,

arrangirt vom Langmeister Arnold Schneider. Entrée für Tänzer 10 Ngr., für Nicht-Tänzer 5 Ngr. Anfang 7 Uhr.

Central-Salle.

Morgen Dienstag den 15. April

CONCERT von Friedrich Biede

und dem
Herzogl. Anhalt-Bernburger Militär-Musikchore in Uniform
unter Leitung des Musikdirectors C. Selmann.

Programm im morgenden Blatte.

NB. Von diesem Tage an wird auch Bier im grossen Saale verabreicht.

GROSSE FUNKENBURG.

Heute Montag den 14. April

starkbesetztes Concert.

Näheres besagen die Programms.

Das Musikchor unter Direction von J. G. Gauschild.

Anfang 7 Uhr.

Heute Montag den 14. April

Vocal- und Instrumental-Concert,
vorgelesen von der Gesellschaft Delfen aus Paris in der
Conditorei in Kochs Hof. Anfang 7 Uhr.
A. J. Steiner, Conditior.

Restauration zum Feldschloßchen.

Zu jeder Tageszeit à la carte, feine Rhein- und Bordeaux-
weine, Weintraut von bestem Moselwein, echt bairisches Bier und
prompte Bedienung. Freundlichen Gruß!

Gustav Schulze.

WVOLL.

Heute Montag Concert und Tanzmusik.
Zur Aufführung kommen: Credit-Actien-Polka von Köhler (neu), Weisenfelds Leipziger Eisenbahn-Galopp von Gling (neu). Anfang 7 Uhr. Das Musikchor von Dr. Wentz.

ODEON.

Heute Montag Concert und Ballmusik.
Anfang 7 Uhr.
Das Musikchor E. Starke.

Wiener Saal. Heute Montag Abend Tanzvergnügen. Anfang 7 Uhr.

Colosseum.

Heute Montag Concert und Tanzmusik. Für Länger Accord 5 $\frac{1}{2}$. C. Prager.

Walhalla,

Klostergasse Nr. 9, 1. Stage.
Heute Montag Gesangvorträge des Baritonisten Jean de Bruin in Verbindung mit dem Bauchredner Herrn Seidler. Anfang 7 Uhr.

Hôtel de Prusse.

Heute Montag den 14. April 1856 große Gesangs-Production der aus öffentlichen Blättern bekannten und wirklichen Tyroler Sängergesellschaft Rainer aus dem Zillertale, bestehend aus 5 Mitgliedern und einem ausgezeichneten Zither-Spieler, in ihrem National-Costüm.
Entrée 2 1/2 $\frac{1}{2}$. Anfang 8 Uhr Abends.

Morgen Dienstag vorletzte Production der Gesellschaft Rainer im Hôtel de Saxe. Mittwoch Abends Abschieds-Concert der obigen Gesellschaft im Hôtel de Prusse.

Hôtel de Saxe.

Heute Montag den 14. April Quartett u. humorist. Gesang-Vorträge der Herren Strack, Stahlbauer, Music und Ring aus Berlin. Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée à Person 2 1/2 $\frac{1}{2}$.
Dienstag in der großen Funkenburg.

Die Brandbäckerei empfiehlt Fladen, Spritz- und verschiedene Sorten Kaffeekuchen; um gütigen Besuch bittet
Eduard Dentschel.

Gosenschenke zu Guttrichsch.

Heute Montag Schlachtfest.
S. Fischer.

Großer Meiter.

Heute Schlachtfest, wozu ergebenst einladet
L. Seilmann.

Speckkuchen heute früh halb 9 Uhr bei Louis Behringer, Halle'sches Gässchen Nr. 4.

Heute von halb 9 Uhr an Speck- und Zwiebelkuchen bei Wilhelm Altner, Bäckmeister, Petersstraße Nr. 32.

„Stadt Wien,“ Petersstraße.

Mittags 1 Uhr Table d'hôte,

Restaurations à la carte zu jeder Tageszeit. Gleichzeitig empfehle ich dem geehrten Publicum meine neu eingerichtete bayerische Bierstube, wo ich stets ein Glas feines bayerisches Bier verabreiche.
F. Möbius.

NB. Auch gebe ich (in Abonnement) auf Bestellung Dinners außer dem Hause.
D. D.

Waldschlößchen zu Gohlis. Heute Montag Schlachtfest und jeden Tag frisches Gebäck.
A. Seyser.

Heute ladet zum Schlachtfest ergebenst ein J. G. Küster, Querstr. 31.

Heute Schlachtfest bei C. G. Kämpf, kleine Fleischergasse Nr. 6.

Heute Schlachtfest, früh Wellfleisch, Abends Bratwurst mit Sauerkraut, frische Leber- und Blutwurst und andere div. Speisen nebst einem ausgezeichneten Löpschen Bier à 18 $\frac{1}{2}$ empfiehlt
C. L. Saake, Nicolaistraße Nr. 38, goldener Ring.

Heute Abend Schweinsknöchelchen mit Kartoffelklößen, wozu ergebenst einladet
W. Fiedler in Krafts Hofe, Brühl Nr. 64.

Heute Abend Böfelschweinsknochen mit Thüringer Klößen bei
Aug. Brauer, kleine Windmühlengasse Nr. 7.

Speckkuchen! heute früh 1/2 9 Uhr bei Carl Beyer, Neumarkt Nr. 11.

Heute früh Speckkuchen, Geracr Bier fein. Carl Weinert, Universitätsstr. 8.

Verloren: ein schwarzes Notizbuch mit Messingschluß, das für den Finder ganz ohne Werth.
Dem ehrlichen Wiederbringer eine Belohnung (Brühl) im Wallfisch, 3. Stock.

Die Begleitung von Sonnabend Vormittag aus der Hainstraße durch Betters Hof nach der Fleischergasse, welche Abends 6 Uhr nach der Gerberstraße zu kommen versprochen, wird freundlichst gebeten, Dienstag Abend 8 Uhr an dem Platze zu erscheinen, welcher zuerst bestimmt war.

M....
Dienstag Abend komme mir entgegen, bei ungünstiger Witterung Mittwoch.

Dem Herrn L. Borkmann zu seinem heutigen Wiegenfeste ein donnerndes Hoch! Leipzig und Reudnitz.
Heute zum Messmontag? das ist gut Bruder!

Eine Belohnung Demjenigen, der mir den Verleumder nennt, welcher gesagt hat, es habe in meinem Hause gebrannt, so daß ich ihn gerichtlich bestrafen lassen kann.
J. F. Ohme.

Für die vielen Beweise von Liebe, Freundschaft und Achtung, welche unserm heiliggeliebten Gatten und Vater während seiner Krankheit sowohl, als auch nach seinem Tode durch so reiche Blumenpendungen zu Theil wurden, sagen wir allen den Wohl-

wollenden unsern wärmsten Dank mit dem Wunsche begleitet, daß der Höchste Ihnen den herben Schmerz der Trennung noch lange Jahre ersparen möge. Louise Fingerling, geb. Dohm, und Max Fingerling.

D. G. — Nach 1/2 7 Uhr. Roblenstraße, 1, Stolpe.

Heute Montag keine Singakademie.

Mont. 14. April Ab. 6 Uhr C. A. u. U. — 8 Uhr T. — A.

Photographischer Salon in Gerhards Garten, Aufnahme bis 4 Uhr bei jeder Witterung.

Ausstellung landwirthschaftlicher Maschinen und Geräthe im Kurprinz (Hospitium Nr. 6).

Städtische Speiseanstalt (freier Verkauf von 11—12 1/2 U. à Port. 12 S.). Dienstag: grüne Schotenerbisen u. Röhren mit Rindfleisch.

Angemeldete Fremde.

- Wbler, Kfm. a. Berlin, Hotel de Prusse.
- Wchten, Frau a. Frankf. a. M., Hotel de Prusse.
- Berton, Buchh. a. Paris, Hotel de Bologne.
- Böttner, Kfzler a. Weimar, Stadt Hamburg.
- v. Bodmann, Rittmstr. a. Prag, und
- Beunholtz, Kellner a. Reichenbach, St. Nürnberg.
- Brink, Ktzenmeister a. Emden, Stadt Rom.
- Berger, Frl. a. Bitterfeld, und
- Buchen, Kfm. a. Glauchau, weißer Schwan.
- Barbó, Kfm. a. Eilenburg.
- Brodengeyer, Frl. a. Barmen, und
- Brodengeyer, Kfm. a. Annaberg, St. Dresden.
- Brodofsky, Arzt a. Petersburg, und
- Blum, Jny. a. Ribesville, S. de Bologne.
- Brandt, Kfm. a. Chemnitz, und
- Böhme, Kfm. a. Dederan, Stadt London.
- Basel, Edelsteinh. a. Wien, Nicolaisstraße 8.
- Bing, Kfm. a. Hamburg, Thomaskirche 5.
- Berger, Tuchm. a. Reunadt, Hainstraße 22.
- Beier, Tuchm. a. Kirchberg, Windmühlstraße 41.
- Byer, Kfm. a. Chemnitz, großer Blumenberg.
- Glaus, Kfm. a. Hohenstein, goldner Arm.
- Clarenbach, Kfm. a. Ebersfeld, gr. Fischg. 1.
- Cohn, Kfm. a. Berlin, Weim. Straße 19.
- Großa, Kfm. a. Erfurt, Klosterstraße 5.
- Cohn, Kfm. a. Ronitz, Brühl 59.
- Göhr, Kfm. a. Penig, Stadt Hamburg.
- Göhr, Actuar a. Braunschweig, S. de Bologne.
- Diegel, Kfm. a. New-York, Stadt Nürnberg.
- Drechsler, Kfm. a. Buchholz, Palmbaum.
- Dollinger, Kfm. a. Bittau, Brühl 13.
- Domantg, Kfm. a. Innsbruck, und
- Dejasa, Kfm. a. Nachen, Hainstraße 32.
- Dietrich, Papierabr. a. Merseburg, Johannisg. 36.
- Diepsh, Kfm. a. Mübitz, Brühl 59.
- Eiler, Steintohlenwerkbesitzer aus Oberhöndorf, Hotel de Prusse.
- Elfsam, Kfm. a. Eisleben, und
- Eiser, Kfm. a. Chemnitz, Stadt Dresden.
- Fischer, Beamter a. New-York, St. Breslau.
- Fischer, Kfm. a. Glauchau, Stadt Gotha.
- Frankenstein, Kfm. a. Berlin, Stadt Rom.
- Fredde, Mühlbes. a. Ronitz, weißer Schwan.
- Fluch, Kfm. a. Hamburg, schwarzes Kreuz.
- Flatau, Kfm. a. Berlin, Stadt Dresden.
- Frid, Ingen. a. Wien, Palmbaum.
- Glaß, Fabr. a. Reichenbach, 3 Könige.
- Gerner, Kfm. a. Berlin, Rauchwarenhalle.
- Gotthold, Kfm. a. Frankf. a. M., Kaiser v. Deft.
- Gerdts, Fabr. a. Rehrane, Stadt Nürnberg.
- Gumprecht, Kfm. a. Chemnitz, St. Hamburg.
- Geymayer, Frau a. Weas, Hotel de Prusse.
- Goldberg, Kfm. a. Berlin, Stadt Rom.
- Gimbel, Kfm. a. Ostingen, gr. Blumenberg.
- Garrigues, Kfm. a. Köln, und
- Gertach, Kfm. a. Gera, Neumarkt 16.
- Geyer, Kfm. a. Pirna, Place de repos.
- Goldschmidt, Kfm. a. Roken, Nicolaisstraße 11.
- Goldschmidt, Kfm. aus Breslau, gr. Blumenb.
- Gendelmeyer, Fabr. a. Berlin, Burgstraße 8.
- Gannes, Kfm. v. Lissa, Nicolaisstraße 36.
- Hellinger, Tuchm. a. Grimmitzschau, Hainstr. 11.
- Haynag, Kfm. a. Breslau, Hainstraße 4.
- Hempel, Tuchm. a. Döbela, Neumarkt 13.
- Hertzfeld, Kfm. a. Orsbjg, Brühl 59.
- Heynemann, Kfm. a. Dessau, Stadt Breslau.
- Heibutt, Kfm. a. Hamburg, Hall Gäßchen 6.
- Hobmann, Fabr. a. Gotha, Stadt Wien.
- Hofmann, Lehrer a. Delitzsch, w. Schwan.
- Higle, Fräul. a. Hof, und
- Heinzelmann, Großh. a. Kauf atern, schwarzes Kreuz.
- Huscher, Kfm. a. Plauen, und
- Hedel, Kfm. a. Pirna, Stadt Dresden.
- Hempel, Kfm. a. Seditz, Stadt Hamburg.
- Haase, Kfm. a. Hannover, Palmbaum.
- Haage, Obef. a. Hainichen, Stadt London.
- Jacobson, Kfm. a. Leper, Tiger.
- Jahn, Maschinenabr. a. Dessau, Hainstraße 7.
- Jiaaksohn, Kfm. a. Hamburg, Moritzstraße 2.
- Jaquel, Kfm. a. Lichte, Hainstraße 3.
- Jaffe, Kfm. a. Danburg, Nicolaisstraße 35.
- Jährig, Fabr. a. Leuterdeorf, Brühl 34.
- Jungbans, Fabr. a. Grimmitzschau, Preußerg. 4.
- Kell, Kfm. a. Gaoionz, neue Straße 1.
- Kühn, Kfm. a. Annaberg, Markt 9.
- Kndschl, Glash. a. Steinschnau, Reichstr. 10.
- Könlberger, Kfm. a. Dietz, Tuchhalle.
- Kaufmann, Kfm. a. Meliungen, Hall. Gäßch. 2.
- Kossowsky, Kfm. a. Bina, Nicolaisstraße 11.
- Künzel, Fabr. a. Delitzsch, Rajajingasse 8.
- Kleinjung, Kfm. a. Barmen, Klosterstraße 5.
- Kraumbach, Kfm. a. Viedlau, Nicolaisstraße 39.
- Kießling, Reg.-Actuar a. Altenburg, St. Wien.
- Kidger, Steintohlenwerkbesitzer a. Oberhöndorf, Hotel de Prusse.
- Köhler, Kfm. a. Wailand, Stadt Hamburg.
- Köhler, Fabr. a. Reichenbach, St. Nürnberg.
- Kirnen, Gark. a. Döbela, Hotel de Bologne.
- Kannegieser, Kfm. a. Eilenburg, St. Dresden.
- Krauskah, Beamter a. Gotha, und
- Koch, Obef. a. Wohlendorf, und
- Kern, Kfm. a. Berlin, schwarzes Kreuz.
- Lange, Kfm. a. Contra, und
- Lange, Kfm. a. Bingen, Rauchwarenhalle.
- Liebisch, Kfm. a. Rumberg, Palmbaum.
- Löber, Frau Obef. a. Peres, Hotel de Prusse.
- Langer, Buchh. a. Leipa, Stadt Hamburg.
- Löwenstein, Kfm. a. Berlin, gr. Blumenberg.
- Landaau, Kfm. a. Hamburg, Ritterstraße 20.
- Levy, Kfm. a. Götzig, Brühl 31.
- Lichtenstein, Kfm. a. Krotoschin, Goldhahn. 1.
- Lange, Kfm. a. Rottenburg, Brühl 3.
- Meier, Kfm. a. Schlochau, Brühl 78.
- Mente, Fabr. a. Glauchau, Dresd. Straße 55.
- Meier, Kfm. a. Paris, Neumarkt 22.
- Meier, Kfm. a. Ronitz, Nicolaisstraße 32.
- Möbho, Kfm. a. Cronau, gr. Fleischergasse 21.
- Marcus, Kfm. a. Bularsk, Neumarkt 16.
- Meier, Kfm. a. Golditz, und
- Morgenstern, Obef. a. Lauterbach, St. Breslau.
- Meier, Geometer a. Düben, weißer Schwan.
- Müller, Kfm. a. Berlin, Stadt Rom.
- Meißner, Privatm. a. Weimar, Stadt Wien.
- Moxell, Kfm. a. Chemnitz, Stadt Hamburg.
- Matern, Kfm. a. Rumberg, Palmbaum.
- Müller, Kfm. a. Reichenbach, Stadt Nürnberg.
- Müller, Frau a. Götz, Hotel de Prusse.
- Motte, Fabr. a. Reichenbach, Stadt Nürnberg.
- Priester, Buchhalter a. Jungbunzlau, St. Wien.
- Paul, Webermstr. a. Reimersdorf, gold. Arm.
- Pannier, Hofrath a. Jerdä, Stadt Rom.
- Pfister, Kfm. a. Bismarck, Palmbaum.
- Rosch, Beamter a. Zwickau, und
- Rudert, Kfm. a. Auerbach, Stadt Hamburg.
- Roch, Kfm. a. Offenbach, und
- Randel, Kfm. a. Rehrane, Stadt London.
- Rusch, Weber a. Rehrane, und
- Rötsche, Bürgermstr. a. Jwenau, Münch. Hof.
- Rosenthal, Kfm. a. Augustowo, Ritterstr. 12.
- Simonowicz, Kfm. a. Galag, Brühl 30.
- Schäfer, Frau, Blumenfabr. a. Chemnitz, Reizer Straße 23.
- Simon, Kfm. a. Nachen, Calzadischen 1.
- Schubert, Fabr. a. Treuen, Querkstraße 29.
- Schlesinger, Kfm. a. Neustadt, Brühl 31.
- Schöne, Baufabr. a. Großhörsdorf, Reudnitzer Straße 14.
- Schwiz, Kfm. a. Nachen, gr. Fleischergasse 18.
- Santer, Kfm. a. Delitzsch, Brühl 84.
- Seifarth, Goldarb., und
- Schröder, Kfm. a. Gera, Grimm. Straße 31.
- Schaff, Kfm. a. Walthershausen, Petersstr. 7.
- Schönbeck, Kfm. a. Reicheim, gr. Fleischerg. 1.
- Schmidt, Kfm. a. Lichte, und
- Scrippel, Kfm. a. Gmünd, Hainstraße 3.
- Schleber, Färber a. Reichenbach, und
- Salmuth, Amtsrath, und
- Salmuth, Del. a. Düßen, Stadt Gotha.
- Schmidt, Kfm. a. Jeddin, und
- Schröter, Kfm. a. Daustadt, Kaiser v. Deft.
- Seemann, Kfm. a. Prag, und
- Schawell, Kofh. a. Prag, Hotel de Prusse.
- Stolle, D. a. Dresden, Stadt Dresden.
- Steinl, Kfm. a. Berlin, und
- v. Schlichter, Rent. a. München, Stadt Wien.
- Stadhagen, Kfm. a. Berlin, Palmbaum.
- Schulze, Kfm. a. Potsdam, Stadt Hamburg.
- Schelle, Kfm. a. Winau, Stadt Wien.
- Scholin, Kfm. a. Berlin, Stadt Rom.
- Schmieder, Beamter a. Zwickau, Stadt Hamb.
- Schiereder, Kfm. a. Chemnitz, Stadt London.
- Schmidt, Adv. a. Reichenbach, und
- Schumann, Adv. a. Altenburg, Münchner Hof.
- Tröger, Kfm. a. Limbach, Stadt London.
- Theiler, Kfm. a. Jassy, Brühl 37.
- Ullmann, Kfm. a. Fürth, Markt 9.
- Vogel, Hotelier a. Jerdä, und
- Vogel, Hotelier a. Ragdeburg, Hotel de Pol.
- Victor, Kfm. a. Düßen, Hotel de Prusse.
- Wille, Geh.-Rath a. Dresden, Stadt Rom.
- Winkelmann, Fabr. a. Reichenbach, 3 Könige.
- Wolkow, Geschäftsrath a. Breslau, und
- Wunderlich, Geograph. a. Aderf, schwarzes Kreuz.
- Wendler, D. a. Langenberg, weißer Schwan.
- Wacker, Schneidermstr. a. Lannenhof, g. Rem.
- Wedrich, Fabr. a. Leipa, Stadt Hamburg.
- Willies, Kfm. a. Braunschweig, Münchner Hof.
- Wunderlich, Kfm. a. Rehrane, und
- Walter, Kfm. a. Dresden, Stadt London.
- Wegner, Kfm. a. Berlin, Hall. Straße 12.
- Wolymann, Kfm. a. Lübeck, großer Reiter.
- Zwicker, Kfm. a. Bremen, Hotel de Bologne.
- Zinn, Kfm. a. Newitz, Palmbaum.

Verantwortlicher Redacteur: Adv. R. F. Sannet, Grimmitzische Straße Nr. 3. — Druck und Verlag von G. Holz. Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.